

1 U. — B. Nach Chemnitz: Abf. Mrgs. 5 U. 45 M., Mrgs. 8 U. 45 M., Nachm. 2 U. 30 M., Abds. 6 U. 30 M. und Nachts 10 U. (bis Riesa). Anf. Brm. 10 U., Nachm. 1 U., Abds. 5 U. 45 M. u. Abds. 9 U. 45 M. — C. Nach Dresden: Abf. Mrgs. 5 U. 45 M., Mrgs. 8 U. 45 M., Mitt. 12 U., Nachm. 2 U. 30 M., Abds. 6 U. 30 M. und Nachts. 10 U. Anf. Mrgs. 6 U. 45 M., Brm. 10 U., Mitt. 1 U., Nachm. 4 U., Nachm. 5 U. 45 M. u. Abds. 9 U. 45 M.

III. Auf der Magdeburg-Leipziger Eisenbahn. A. Nach Bernburg: Abf. Morgens 7 U., Nachm. 12 U. 15 M. u. Abds. 6 U. Anf. Mrgs. 8 U. 35 M., Nachm. 2 U. u. Abds. 9 U. 30 M. — B. Nach Magdeburg: Abf. Mrgs. 7 U., Mrgs. 7 U. 30 M., Nachm. 12 U. 15 M., Abds. 6 U., Abds. 6 U. 30 M. (bis Eitzhen) u. Nachts. 10 U. Anf. Mrgs. 7 U. 30 M. (von Eitzhen), Mrgs. 8 U. 35 M., Mitt. 12 U., Nachm. 2 U., Abds. 8 U. 35 M. u. Abds. 9 U. 30 M.

IV. Auf der Thüringischen Eisenbahn. A. Nach Zeit u. Gera: Abf. Mrgs. 5 U., Nachm. 1 U. 40 M. und Abds. 7 U. 5 M. Anf. Mrgs. 8 U. 8 M., Nachm. 1 U. 21 M. u. Nachts. 10 U. 30 M. — B. Nach Coburg, Sonneberg u. Lichtenfels: Abf. Brm. 11 U. 5 M. und Nachm. 1 U. 40 M. (bis Reiningen). Anf. Nachm. 1 U. 21 M. u. Abds. 6 U. 2 M. — C. Nach Eisenach u. Gerstungen: Abf. Mrgs. 5 U., Mrgs. 8 U. 15 M., Brm. 11 U. 5 M., Nachm. 1 U. 40 M., Abds. 7 U. 5 M. (bis Erfurt) und Nachts. 11 U. 8 M. Anf. Mrgs. 4 U. 10 M., Mrgs. 8 U. 8 M., (von Erfurt), Nachm. 1 U. 21 M., Nachm. 4 U. 2 M., Ab. 6 U. 2 M. und Nachts. 10 U. 30 M.

V. Auf der Westlichen Staats-Eisenbahn. A. Nach Chemnitz: Abf. Mrgs. 5 U., Mrgs. 7 U. 30 M., Brm. 11 U. 45 M., Nachm. 3 U. 10 M. (jedoch nur bis Glauchau) u. Abds. 6 U. 25 M. Anf. Mrgs. 8 U. 10 M., Nachm. 12 U. 30 M., Nachm. 4 U. 15 M., Abds. 9 U. 15 M. und Abds. 9 U. 55 M. — B. Nach Schwarzenberg: Abf. Mrgs. 5 U., Mrgs. 7 U. 30 M., Brm. 11 U. 45 M. u. Abds. 6 U. 25 M. Anf. Mrgs. 8 U. 10 M., Nachm. 12 U. 30 M., Nachm. 4 U. 15 M., Abds. 9 U. 15 M. u. Abds. 9 U. 55 M. — C. Nach Hof: Abf. Mrgs. 5 U., Mrgs. 7 U. 30 M., Brm. 11 U. 45 M., Nachm. 3 U. 10 M., Abds. 6 U. 25 M. u. Abds. 6 U. 30 M. (jedoch nur bis Altenburg). Anf. Mrgs. 7 U. 40 M. (jedoch nur von Altenburg ab), Mrgs. 8 U. 10 M., Nachm. 12 U. 30 M., Nachm. 4 U. 15 M., Abds. 9 U. 15 M. und Abds. 9 U. 55 M.

Stadttheater. 94. Abonnements-Vorstellung.
Die weiße Dame.
Komische Oper in 3 Acten, nach dem Französischen von Friederike Elmenreich. Musik von Boieldieu.

Personen:
Gaveston, Verwalter des ehemaligen Grafen von Avenel. Herr Ballenreiter.
Anna, seine Mündel. Frau. Nachtigal.
Georg, ein englischer Offizier. Herr Young.
Difson, Pächter des Grafen von Avenel. Herr Bachmann.
Jenny, seine Frau. Frau Bachmann.
Margarethe, eine alte Dienerin des ehemaligen Grafen von Avenel. Frau Gide.
Mac Irton, Friedensrichter. Herr Witt.
Gabriel, Knecht des Pächters Difson. Herr Windemann.
Bauern und Bäuerinnen.
Der Text der Gesänge ist an der Cassé für 3 Ngr zu haben.
Anfang halb 7 Uhr. — Ende um 9 Uhr.

Öffentliche Bibliotheken.
Universitätsbibliothek 11—1 Uhr
Stadtbibliothek 2—4 Uhr.

Städtische Sparcasse.
Einzahlungen: Montag, Mittwoch Freitag; (Expeditionszeit
Rückzahlungen: Dienstag, Donnerstag, Sonnabend. (Vorm. 8—12 Uhr
Kündigungen: Jeden Werkeltag, Vormittag und Nachmittag.

Städtisches Museum, geöffnet von 10 bis 4 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 5 Ngr.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung. Markt. Kaufhalle, 9—5 Uhr.

S. A. Klemm's Musikalien, Instrum. u. Saitenhandl., Leihanstalt für Musik (Musikalien und Pianos) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Eilt.

Atelier vom Hof-Photographen C. Schaufuss: Hotel de Prusse.

Ernst Gebhardt, Bad zur Centralhalle, empfiehlt Bannen-, Dampf- und Douche-Bäder, so wie Hausbäder zu jeder Tageszeit.

Sophien-Bad, Reichels Garten, Dorotheenstrasse Nr. 1. Dampfbäder für Damen täglich von 1—4 Uhr, für Herren täglich von früh 8—1/2 und Nachmittags von 4—8 Uhr. Bannen- u. Hausbäder zu jeder Tageszeit

Gerichtliche Versteigerung

von Meubles, Betten, Kleidungsstücken, Bohrmaschinen, Schraubstöcken, Schneidkluppen, Ambosen, Blasebälgen, einer Drehbank mit Schwungrad, einer Leiterronne, einer Guillotirmaschine und andern Gegenständen

Montag den 17. September 1860

Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 bis 6 Uhr im Königl. Gerichtsgebäude, Eingang III., Parterrezimmer Nr. 2, gegen baare Zahlung durch

Altwin Schmidt, Königl. Ger.-Auct.

Kataloge à 1 $\frac{1}{2}$ sind vom 10. September a. c. an bei Herrn Buchbindermeister **Molwig** unter dem Rathhause zu haben.

Auction.

Morgen den 28. August und folgende Tage Vormittags von 9—12 und Nachmittags von 3—6 Uhr wird in der Europäischen Börsenhalle alhier eine Partie **Weißwaren: gestickte Kragen, Aermel, Kragen mit Aermel, Taschentücher, Sauben** u. s. w. versteigert vom

Adv. Friedrich Franke, Königl. Notar.

So eben erschien und ist in allen Buchhandlungen, so wie bei **C. F. Fleischer** zu haben:

Entwurf

eines

Gewerbegesetzes

für das Königreich Sachsen.

Preis 10 Ngr.

Dresden, Aug. 1860. **C. C. Meinhold & Söhne.**

So eben erschien und wird **gratis** vertheilt:

Antiquarische Bibliographie. No. 9, welche

die nachgelassene **handelswissenschaftliche** Bibliothek des Herrn **Dr. F. E. Feller,** Director d. öffentl. Handelsschule zu Gotha, so wie eine Auswahl von Schriften aus verschiedenen andern Fächern der Literatur enthält.

Dieses Verzeichniss wird namentlich Freunden der kaufmännischen Wissenschaften nicht ohne Interesse sein.

Die Buch- u. Antiquarhandl. von **Otto Aug. Schulz,** Königsstrasse No. 1.

Stadt- und Landbote für Leipzig, Pegau, Zwenkau etc. erscheint

Mittwochs und eignet sich zu Inseraten. Anzeigen à Zeile 5 $\frac{1}{2}$ Annahme bis Dienstag früh 8 Uhr. Expedition gr. Windmühlenstr. 48.

Unterricht

in weiblichen Arbeiten wird Kindern wie erwachsenen jungen Mädchen aus gebildeten Familien, sowohl in als ausser dem Hause ertheilt. Gefällige Anmeldungen erbitten sich

W. und F. Opitz, Schulgasse Nr. 5.

Schiller-Loose à 1 Thaler

sind zu haben in der Leihbibliothek von **Franz Ohme,** Universitätsstrasse Nr. 7.

Rudolph Moser

Musterzeichner

Rosspatz Nr. 9, II. Etage. (Haus neben d. Kurprinz.)
NB. Ebendasselbst werden ordinaire wie die feinsten Roth- und Weissstickereien in Wäsche gefertigt.

Wäsche roth und weiss zu sticken,

so wie alle Arten Spitzenstickereien werden sauber ausgeführt durch **M. Drugulin,** Grimm. Str., Ecke des Naschmarktes.

Lampen werden gut gereinigt und reparirt gr. Windmühlenstrasse Nr. 7.

Wismar — Kopenhagen.

Vom 19. August an fährt das neue eiserne Postdampfschiff

„Erik Wäderhatt, Capt. A. Lindh“

nur wöchentlich einmal und zwar

jeden Sonntag Nachmittag 3 Uhr von Kopenhagen,
jeden Donnerstag Nachmittag 4 Uhr von Wismar.

Leipzig, den 22. August 1860.

Joh. Fr. Oehlschlaegers Nachfolger,

Agent des „Erik Wäderhatt.“

Visiten- u. Adresskarten, höchst elegant 100 Stück 1 $\frac{1}{2}$, Lithographische Anstalt von **C. A. Walther,** Thomaskirchhof Nr. 13, 1. Et.